

# Adventskalender 2007

Von -franzi\_kuhle-

## Kapitel 4: Tür 4 - Train Story

4. Tür

Train Story

Autor: -whore\_bitch-

Mail: [unknown\\_despair@web.de](mailto:unknown_despair@web.de)

MSN: [trunks\\_best\\_girl@hotmail.com](mailto:trunks_best_girl@hotmail.com)

Fandom: Rentrer en Soi, Girugämesh

Pairing: Ryox Ryo

Warning: sap, KITSCH

Disclaimer: Keine der erwähnten Personen gehört mir...

Kommentar: Nyoh~ inspiriert wurde ich durch Nana. Ihr kennt doch sicher diese Zugszene vom Anfang, ne?

Have fun and enjoy~

4. Tür

Train Story

Ruckartig kam der Zug zum stehen. „Nein...“, murmelte er genervt, sah bestimmt schon zum fünften Mal in der letzten halben Stunde auf die Uhr. 22:38Uhr. Er würde niemals pünktlich in Tokyo ankommen. So langsam sollte er seinen Freunden bescheid sagen, damit sie nicht umsonst am Bohnhof auf ihn warten würden. Murrend begann er in seinem Rucksack zu kramen, suchte sein Handy.

„Sumimasen...“ Er zuckte leicht zusammen, blickte aber dann schnell nach oben. Vor ihm stand ein junger Japaner und lächelte ihn leicht verlegen an. „Entschuldigen sie, aber ist dieser Platz noch frei?“

Ohne großartig darüber nachzudenken nickte er, stellte seine Tasche auf den Boden.

DINGDONG

„Sehr geehrte Damen und Herren, auf Grund des vorherrschenden Schneesturms sind wir gezwungen außerplanmäßig zu halten. Die genaue Verzögerungszeit können wir ihnen noch nicht mitteilen. Wir hoffen, dass sie diese Unannehmlichkeiten entschuldigen.“

„Toll.“, gab er tonlos von sich, wählte dann doch noch die Nummer seines besten Freundes. „...Satsuki? Ryo desu. Hör zu, mein Zug hat Verspätung. Wir stehen gerade irgendwo mitten in der Pampa. Ich melde mich einfach wieder wenn ich kurz vor

Tokyo bin, okay?... Bis später. Jaane.“ Und schon hatte er wieder aufgelegt.

Das er die ganze Zeit von dem Jungen beobachtet wurde, war ihm schon aufgefallen. „Was ist?“, fragte er nach einigen Sekunden, konnte er es doch nicht leiden so offensichtlich angestarrt zu werden.

„Etto... Du bist auf dem Weg nach Tokyo? Ich auch. Ich verbringe die Weihnachtsfeiertage bei meiner besten Freundin. Und dann suche ich mir eine eigene Wohnung.“

Ein wenig überrascht sah Ryo seinen Gegenüber an. Mit so einem Redeschwall hatte er dann doch nicht gerechnet.

Plötzlich betrat eine Servicekraft das Abteil und sein Nebenmann begann erfreut zu lächeln. „Hast du Lust auf ein Bier? Ich lad dich ein.“ „Darfst du denn überhaupt schon Alkohol trinken?“ Entrüstet sah der Schwarzhaarige ihn an. „Natürlich! Ich bin 21.“ Und wieder wurde er von seinem Sitznachbarn überrascht. „Wirklich? Dann sind wir ja gleich alt.“

„Eh?! Ich hätte sich viel älter geschätzt... Willst du nun ein Bier?“ Ryos leicht entgleister Blick wurde einfach ignoriert und so gab er sich geschlagen.

„Hai, klingt gut.“ „BEERU PLEASE!!“

„... den dreien hat wohl wirklich gut gefallen was sie gehört haben. Nyoh~ nun bin ich seit einigen Wochen ein Memba von Girugamesh. Das ist auch der Grund warum ich nach Tokyo ziehe. Die anderen wohnen dort und wir wollen uns als Band einen Namen machen.“

Interessiert hörte Ryo dem jungen Mann zu, hatte ein freundliches Lächeln auf den Lippen. „Klingt cool. Ich spiele übrigens auch in einer Band, aber den Bass.“ „Wie nennt ihr euch?“ „Rentrer en Soi. Apropos, wie heißt du eigentlich?“ Sein schwarzhaariger Gegenüber grinste ihn briet an bevor er antwortete. „Ryo.“

\*~\*~\*~\*~\*~\*~\*

„Ryo-chan, erinnerst du dich noch wie wir uns damals kennen gelernt haben?“ Mein Gegenüber beginnt leicht zu lächeln. „Natürlich. Es ist ja nun auch fast genau zwei Jahre her. Es war drei Tage vor Weihnachten und es herrschte ein riesiger Schneesturm. Aber dafür bin ich dankbar, sonst hätten wir uns bestimmt nie unterhalten. Und dann hätte ich niemals meinen heutigen Lebensgefährten kennen gelernt...“

Ich lächle und lege einen Arm um Ryos Hüfte. „Ich liebe dich.“ „Ich dich auch.“

Owari